



Ringvorlesung HS 2020

Geschlechterforschung und Naturwissenschaften

Austausch statt Kontroverse

- Die Ringvorlesung findet online via Zoom statt -

Geschlechterforschung beschäftigt sich vor allem mit Geschlecht als einem historischen gesellschaftlich-kulturellen Phänomen. Das bedeutet jedoch nicht, dass in ihr z.B. biologische Geschlechterdifferenzen gezeugnet würden. Menschen sind auf eine äusserst komplexe Weise sowohl natürliche als auch gesellschaftliche 'Wesen'. Soll Geschlecht also in seiner komplexen Verworfenheit von 'Natur und Kultur' bzw. 'Natürlichem und Gesellschaftlichem' begriffen werden, braucht es einen produktiven Austausch zwischen naturwissenschaftlicher und sozial- & geisteswissenschaftlicher Geschlechterforschung.

Vor diesem Hintergrund beschäftigt sich diese Ringvorlesung mit neuesten Ergebnissen naturwissenschaftlicher Forschungen zu unterschiedlichen Aspekten von Geschlecht und Geschlechterdifferenzen. Zentral werden dabei aktuelle Erkenntnisse aus der Epigenetik, der Hirnforschung, der Hormonforschung, der Sexualforschung sowie der empirischen Forschung zu Trans*personen sein. Dabei wird es immer wieder um das Verhältnis von Naturwissenschaften und Geschlechterforschung gehen. Wie lässt sich hier Wissen wechselseitig produktiv machen und welche epistemologischen Fragen wirft dies gegenwärtig für diese unterschiedlichen wissenschaftlichen Zugänge auf?

Interessierte, die nicht an der Universität Basel angemeldet sind und als Hörer*innen Zugang zu den Zoom-Sitzungen erhalten möchten, dürfen sich an philipp.stofer@unibas.ch wenden.



Programm

Prof. Dr. Andrea Maihofer & Dr. David García Núñez

Einstieg

22. September 2020 | 18. 15 Uhr | via Zoom

Dr. Sigrid Schmitz

Natur-Kultur bis in die Gene. Ein interdisziplinärer Dialog zwischen Genderforschung und Epigenetik

6. Oktober 2020 | 18. 15 Uhr | via Zoom

Dr. Anelis Kaiser

TransBrain – Wie die Neurowissenschaften das Thema Trans* untersuchen

20. Oktober 2020 | 18. 15 Uhr | via Zoom

Dr. Smilla Ebeling

Geschlechtshormone und Geschlechterstereotype –
Gender & Science Studies

3. November 2020 | 18. 15 Uhr | via Zoom

Prof. Dr. Brigitte Röder

Sind naturwissenschaftliche Analysen an sterblichen Überresten der Schlüssel zu den Geschlechterverhältnissen in der Urgeschichte?

17. November 2020 | 18. 15 Uhr | via Zoom

Prof. Dr. Heinz-Jürgen Voß

Pluralisierung von Männlichkeit_en – mit Ausblicken auf den aktuellen deutschen Männergesundheitsbericht

1. Dezember 2020 | 18. 15 Uhr | via Zoom

Prof. Dr. Andrea Maihofer & Dr. David García Núñez

Abschlussitzung

15. Dezember 2020 | 18. 15 Uhr | via Zoom